Quelle: http://manuscripta.at/?ID=557
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

le daz in di ercen uellet er leclebt
alle ynn. ist ab daz er tot wirt so
pringet er vil frucht. Swer sein
sele hep hat ô vleuset di. Vñ wer
sei sele hazzet in diser werlt ô le
hutet di in das ewig leben. Swer
mir diut ô volg mir nach. Vnd
swa ich pin da wirt auch mein di
ner. Swer mir diut den wirt mei
vater ehrn. Nu ist mei sele betrubt.
vnd was sprich ich. Vater hilf mir
ze dis weil. doch pin ich in dis werlt
chumen. vater er denn name. Do cha
em stime von himel vnd spach ich han
geert vnd wird ab ernid. vnd di
schar di da stund vñ daz hort di spach
en. Es hat geduncert. So sprachen
di andn es hat ein engel mit im
gerdt. ihs antwt vñ sprach. Di
stime ist nicht durch mich chumen
sind durch euch. Nu ist der werlt
gerichte. Nu wirt dis werlt furst
aiz gewerfen vnd ich ob ich geholt
wird so zeuch ich zu mir alle dinch.
Daz sprach vns hr vñ bezeychent
waz todes er stuerbe. Im antwt di
schar vñ sprach wir haben vnd on
an ô ee daz crist ewichleichn lebet.
vnd wi sprichstu er muz des menesch
en sun geholt werden. wer ist des men
chen sun. ihs sprach zu im. noch ist
ein weng lichts in euch. Get diweil
ir daz licht habt daz di vinst euch
nicht begreiffen. wann swer vnd vnc
ter get ô weyz nicht wa er get. Di
weil ir daz licht habt so gelaubet
an daz licht. daz ir des lichtes chinde
seit. Dis ire redt ihs vñ gung wn
da aus vnd parg sich wr in Glosa
Vns hr ihs xps sprach er sei ce
daz daz chorn sterbe daz in di
erde vellet er lebelbt alley. Vns hr
geleicht sich zu ce chorn daz in di
erde vellet di weil daz nicht sterbt
so pringet er nicht frucht. da mit
meynt er daz er ertödt müst wde
vnd mit seine tode hat er gnz fruht
daz ist manig sele zu ce himel praht
Vnd aiz ô hell ewiz er lost. Vñ wn
diser geleichnusse ist gewöhent.
chumen daz cristes war leichnam wn
de chorn geseget wirt. wann dis ir
de geschach ze ochst wr sein mart.
Vns hr sprach. swer sein sele daz
ist sein leben in ô wlt lieb hat. also
daz er im in gots dinst nicht we ler
sei durch des leibs willen ô vleust
sei sele in iener wlt. Alsam ist auch
ô sich sein sele daz ist seins lebens
hi durch got ô wigt. vnd harte vñ
ubel lebt mit vasten mit wachen
mit ebn gedulde. vnd mit andn
geystleichen dingen. ô behelt sei se
le vñ behutet di in daz ewig leben.
Swer mir diut spach vns hr ô volg
mir nach. also daz er mht ô werlt